

Von:
An:
Betreff:
Datum:
Anlagen:

Rückmeldung EJPD

Von: Gansner Patrick GS-EJPD <patrick.gansner@gs-ejpd.admin.ch>

Gesendet: Montag, 24. Juni 2024 11:31

An: Büchel Daniel GS-VBS <daniel.buechel@gs-vbs.admin.ch>

Cc: Bertschi Nora GS-EJPD <nora.bertschi@gs-ejpd.admin.ch>; Siegenthaler Marc GS-VBS <Marc.Siegenthaler@gs-vbs.admin.ch>; Anliker Stéphanie GS-VBS <Stephanie.Anliker@gs-vbs.admin.ch>

Betreff: WG: Vertrauliche Kurzkonsultation: Aussprachepapier über die Wiederherstellung der Verteidigungsfähigkeit

Sehr geehrter Herr Büchel

Wir danken für die Konsultation zu diesem Aussprachepapier und nehmen dazu seitens GS EJPD wie folgt Stellung:

- Wir teilen die Ansicht, dass die Aufstockung der finanziellen Mittel für die Armee zwingend rascher erfolgen muss als vom Bundesrat beschlossen, grundsätzlich nicht. Gleichzeitig anerkennen wir, dass es dafür derzeit seitens parlamentarischer Mehrheiten Forderungen und Entscheide gibt, die den Bundesrat diesbezüglich zum Handeln zwingen.
- Inwieweit der vom VBS präsentierte Vorschlag mit der Schaffung eines Armeefonds und dessen Alimentierung durch Darlehen der Tresorerie machbar ist, muss aus unserer Sicht primär das EFD beurteilen. Grundsätzlich begrüssen wir eine Finanzierungslösung, die dazu führt, dass die raschere Aufstockung des Armeebudgets den Spardruck auf die anderen Departemente nicht zusätzlich erhöht.
- In der Ausgangslage wird die sicherheitspolitische Lage und mögliche Entwicklungen in einer Dramatik geschildert, wie sie für uns neu – und teilweise unverständlich – ist und wir sie bisher auch in sicherheitspolitischen Grundlegendokumenten der Schweiz nicht angetroffen haben. Dabei wird offenbar auf Szenarien anderer Staaten, darunter Estland, abgestützt, und dies als Begründung für die Dringlichkeit der Aufrüstung der Armee verwendet. Aus unserer Sicht ist es aber wichtig, dass sich der Bundesrat auf eigene und auf die Schweiz ausgerichtete Lageeinschätzungen abstützt. Die Beschreibung der sicherheitspolitischen Bedrohungslage muss kohärent, nachvollziehbar und solide abgestützt sein, und vor allem muss sie auf eigenen Analysen und Einschätzungen gründen, nicht solcher anderer Staaten, die in einer ganz anderen Situation sind – sonst schadet das der Glaubwürdigkeit. Wir halten verschiedene Aussagen in diesem Teil des Aussprachepapiers für nicht

nachvollziehbar und problematisch. Wir haben entsprechende Kommentare im beiliegenden Dokument gemacht.

Wir danken für die Berücksichtigung unserer Bemerkungen und stehen für Rückfragen zur Verfügung.

Mit besten Grüßen
Patrick Gansner

Patrick Gansner
Referent

Eidgenössisches Justiz- und Polizeidepartement (EJPD)
Generalsekretariat, Stab Departementsvorsteher

Bundeshaus West, 3003 Bern
Tel.: +41 58 462 33 19, Mobile: +41 79 376 30 56
Mail: patrick.gansner@gs-ejpd.admin.ch

-

Von: Büchel Daniel GS-VBS <daniel.buechel@gs-vbs.admin.ch>

Gesendet: Freitag, 21. Juni 2024 16:33

An: Rossi Viktor BK <viktor.rossi@bk.admin.ch>; Hostettler Fischer Stefan GS-EDI <stefan.hostettler@gs-edi.admin.ch>; Seiler Markus EDA GSS <markus.seiler@eda.admin.ch>; Bichsel Yves GS-UVEK <Yves.Bichsel@gs-uvek.admin.ch>; Bertschi Nora GS-EJPD <nora.bertschi@gs-ejpd.admin.ch>; Hübscher Schmuki Barbara GS-EFD <barbara.huebscher@gs-efd.admin.ch>; Goumaz Nathalie GS-WBF <nathalie.goumaz@gs-wbf.admin.ch>

Cc: Siegenthaler Marc GS-VBS <Marc.Siegenthaler@gs-vbs.admin.ch>; Anliker Stéphanie GS-VBS <Stephanie.Anliker@gs-vbs.admin.ch>

Betreff: Vertrauliche Kurzkonsultation: Aussprachepapier über die Wiederherstellung der Verteidigungsfähigkeit

Sehr geehrter Herr Bundeskanzler
Sehr geehrte Damen und Herren Generalsekretärinnen und Generalsekretäre

Als Beilage erhalten Sie den Entwurf zu einem Aussprachepapier an den Bundesrat betreffend die Wiederherstellung der Verteidigungsfähigkeit. Wir bitten Sie um Stellungnahme im Rahmen dieser verkürzten Konsultation bis

24. Juni 2024, 12.00 Uhr

Bitte richten Sie Ihre Stellungnahme an:
Generalsekretariat VBS, Daniel Büchel, 058 464 50 02, Daniel.Buechel@gs-vbs.admin.ch

Ohne Ihren Bericht bis zum genannten Zeitpunkt gehen wir davon aus, dass Sie mit dem Aussprachepapier einverstanden sind.

Freundliche Grüsse

Daniel Büchel

Generalsekretär VBS

Eidgenössisches Departement für Verteidigung,
Bevölkerungsschutz und Sport
Generalsekretariat VBS

Bundeshaus Ost, 3003 Bern

Tel. [+41 58 464 50 02](tel:+41584645002)

daniel.buechel@gs-vbs.admin.ch

www.vbs.admin.ch



Beilagen

01 Entwurf des Aussprachepapiers über die Wiederherstellung der
Verteidigungsfähigkeit

02 Entwurf des Beschlussesdispositivs